

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2019** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnung bearbeiten kann:

**Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.**

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner:
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	Mailadresse:
5	Gewünschte Antragssumme: <b>1.290,- €</b>
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 15. Dezember 2019 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? ( <b>Bitte nachstehend ankreuzen</b> ) <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: Gemeinschaftsbildung
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? ( <b>Bitte nachstehend ankreuzen</b> ) <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input checked="" type="checkbox"/> Schulen, <input checked="" type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, <input type="checkbox"/> staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen?  Unter der sachkundigen Leitung von Armin Hudetz wird es darum gehen, sich über die Konstruktion des Wasserverbandes, einem Zusammenschluss mehrerer Kommunen mit der Maßgabe, Hochwasser zu verhindern, auch im Zuge des Klimawandels, zu informieren. Dies ist ein Beispiel, wie solidarisches Handeln sich organisieren lässt und sich auszahlt. An der Niddatal Sperre wird auf ökologische Weise Elektrizität durch Wasserkraft gewonnen. Die Anwesenden werden die Möglichkeit haben, sich unterhalb der Talsperre die Turbinenanlagen anzuschauen. Wasserwirtschaft und Naturschutz hängen mit der Naherholung zusammen. Die

	<p>Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung zu angeln wird bei diesem Projekt ebenfalls wahrgenommen.</p> <p>Die Zielgruppe besteht aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Die Erwachsenen/Eltern sollten neben den Fachleuten den Kindern ebenfalls erklärend zur Seite stehen. Die Vertreter_innen des Jugendforums werden die Planung ebenso unterstützen wie den organisatorischen Ablauf, zumal die Komplexität der zahlreichen genannten Themen auch auf ein verständliches Niveau herunter gebrochen werden müssen und dies funktioniert besser in Kleingruppen.</p> <p>Da die Zubereitung der geangelten Fische Bestandteil des Projektes sein wird, wird sich die ganze Gruppe nicht nur arbeitsteilig einbringen müssen, sondern sich als solidarisches Ganzes erfahren können.</p>
10	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>Honorar für den Experten inkl. Vor- und Nachbereitung:  9 Std. x 45,- €/Std. = 405,- € (Hr. Hudetz)  Zweite Honorarkraft: 7 Std. x 35,- €/Std. = 245,- €  Fahrtkosten: 25 Personen x 10,- €/Pers. = 250,- €  Verpflegung: 25 Pers. x 6,- €/Pers. = 150,- € für drei kleine Mahlzeiten  4 Jugendliche x 12,- €/Pers. x 5 Std. = 240,- €</p> <p>Summe: <b>1.290,- €</b></p> <p>Mit dieser Rechnung wird davon ausgegangen, dass mind. 25 Personen daran teilnehmen werden. Es ist jedoch sehr wahrscheinlich, dass es dann evtl. doch 35 Personen werden könnten – was allerdings im Sinne des Bundesprogramms wäre.</p>



**Externe Koordinierungsstelle:**  
NachSchule Wetterau e.V.  
J.-F.-Kennedy-Str. 63, 35510 Butzbach  
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7  
eMail: loewenbein@nachschule-wetterau.de